

Facebook-Börsengang

Autor(en): **Swen [Wegmann, Silvan]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Don't stups us, we'll stups you!

Ich bin Facebook-Aktionär. 100 Milliarden Dollar! Jeder einzelne der über 900 Millionen Nutzer, der bei Facebook sein Privatleben sharet, ist also statistisch rund 111 Dollar wert. Ja, auch Sie! Und Sie gehören jetzt mir. Shareholder Value bedeutet, dass jeder, der auf Facebook sein Privatleben, seinen Beziehungsstatus und seine Fotos sharet, für den Konzern, und also auch für mich, bares Geld wert ist. Und als börsennotiertes Unternehmen steht für Facebook, und für mich, natürlich die Gewinnmaximierung im Vordergrund.

Damit wir uns nicht falsch verstehen: Sie sind bei Facebook nicht Kunde. Sie sind die Ware!

Natürlich ist nicht jeder Mensch gleich viel wert. Stellen Sie sich also schon mal darauf ein, dass Sie als nichtgewinnbringender



User, also quasi als totes Humankapital, das es nur auf läppische 487 Freunde bringt, über kurz oder lang auf die Strasse gestellt werden, hinaus ins kalte richtige Leben! Geben Sie es nur zu: Sie haben die falschen Hobbys, Sie mögen die falsche Musik und liken tut Sie auch niemand wirklich.

Na gut, eine letzte Chance geben wir Ihnen noch: Die neu geplante Facebook-Freunde-Tauschbörse: Steigern Sie Ihren sozialen Wert, indem Sie Ihr Freunde-Portfolio optimieren! Verkaufen Sie langweilige Freunde, die suboptimal performen, und kaufen Sie sich welche, die Ihnen wirklich nützen!

Und wenn Ihnen das nicht passt, dann *sharen* Sie sich doch einfach zum Teufel!

DIANA PORR